

elektrabregenz

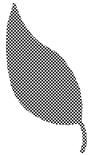
BEDIENUNGSANLEITUNG

**Glaskeramik-
Einbaukochfeld**

MODELL : MCE 6411-1

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Installation Ihres Gerätes gut durch!

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
mit dem Kauf dieses Gerätes haben Sie sich für hochwertige Technik und ausgereifte Qualität entschieden.



Das Gerät wurde in modernen und umweltgerechten Betrieben produziert.

Die Anleitung soll Ihnen helfen, das Gerät schnell und sicher zu bedienen.

- Prüfen Sie nach der Anlieferung des Gerätes, ob das Gerät unbeschädigt ist. Wenn Sie einen Transportschaden feststellen, wenden Sie sich umgehend an Ihre Verkaufsstelle, und nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb!
- Bevor Sie das Gerät anschließen und in Betrieb nehmen, lesen Sie die Anleitung und alle mitgelieferten Unterlagen. Beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise.
- Bewahren Sie alle Unterlagen zum späteren Nachlesen auf. Bewahren Sie den Kaufbeleg für eventuelle Garantiefälle auf.
- Wenn Sie das Gerät einmal weitergeben, geben Sie auch alle Unterlagen mit.

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeine Informationen.....4

Geräteübersicht 4

Technische Daten 4

2 Sicherheitshinweise.....5

Erklärung der Sicherheitshinweise 5

Grundlegende Sicherheitshinweise 5

Wenn Kinder in der Nähe sind..... 6

Sicherheit beim Umgang mit Strom.. 6

Bestimmungsgemäße Verwendung..... 6

Entsorgung 6

Verpackung 6

Altgerät 7

Transport..... 7

3 Installation8

Vor der Installation..... 8

Einbauen und Anschließen9

4 Vorbereitungen..... 12

Energie-Spartipps 12

Erste Inbetriebnahme..... 12

Erstreinigung des Gerätes 12

5 Bedienung Kochfeld 13

Allgemeine Hinweise zum Kochen..... 13

Bedienung Kochfeld 14

6 Pflege und Wartung 15

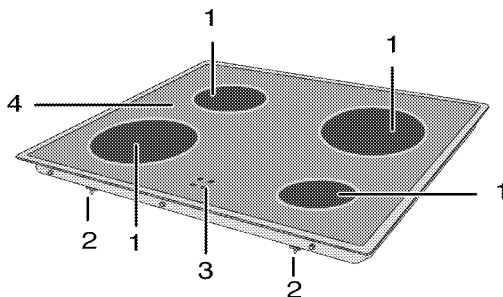
Allgemeine Pflegehinweise 15

Kochfeld reinigen 15

7 Störungen beheben 16

1 Allgemeine Informationen

Geräteübersicht



- | | |
|-------------------|--------------------|
| 1 Einzel-Kochzone | 3 Restwärmanzeige |
| 2 Montageklemme | 4 Getempertes Glas |


Technische Daten


Spannung/Frequenz	230 V/ 400 V 2N ~ 50 Hz
Leistungsaufnahme gesamt	6.5 kW
Absicherung	min. 32 A
Kabeltyp/Kabelquerschnitt	H05RR-F 4.0 mm ² (220-240 V) / 2.5 mm ² (380-415 V)
Kabellänge	max. 2 m
Außenmaße (Höhe/Breite/Tiefe)	43 mm/580 mm/510 mm
Einbaumaße (Breite/Tiefe)	560 mm/490 mm
Kochzonen	
Hinten links	Einzel-Kochzone
Größe	140 mm
Leistung	1200 W
Vorne links	Einzel-Kochzone
Größe	210 mm
Leistung	2300 W
Vorne rechts	Einzel-Kochzone
Größe	140 mm
Leistung	1200 W
Hinten rechts	Einzel-Kochzone
Größe	180 mm
Leistung	1800 W


2 Sicherheitshinweise


Erklärung der Sicherheitshinweise

In dieser Anleitung werden die folgenden Arten von Sicherheitshinweisen und Informationen verwendet. Diese können Sie durch das Symbol und das einleitende Signalwort unterscheiden.

 **Hohe Personengefährdung.**
Nichtbeachtung kann oder wird zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

 **Personengefährdung.**
Nichtbeachtung kann oder wird zu leichten bis mittleren Verletzungen führen.

 **Sachgefährdung.**
Nichtbeachtung kann oder wird zu Schäden am Gerät oder an anderen Gegenständen führen.

 **Anwendungstipp.**
Nützliche Information für den Umgang mit dem Gerät. Hinweise zur sicheren Bedienung.


Grundlegende Sicherheitshinweise

- Der Hersteller behält sich das Recht vor, im Zuge der Verbesserung der Produktqualität ohne Vorankündigung Änderungen an den technischen Daten vorzunehmen. In dieser Anleitung verwendete Abbildungen dienen lediglich der Veranschaulichung an und müssen nicht exakt mit Ihrem Produkt übereinstimmen. Am Produkt oder in der begleitenden Dokumentation

angegebene Werte wurden gemäß zutreffender Richtlinien unter Laborbedingungen ermittelt. Diese Werte können je nach Einsatz- und Umgebungsbedingungen des Produktes variieren.

- Dieses Produkt ist nicht zur Nutzung durch Personen (einschließlich Kindern) vorgesehen, die über reduzierte körperliche Eignung, Wahrnehmung oder geistige Fähigkeiten, Mangel an Erfahrung und Wissen verfügen, sofern diese Personen nicht von einer verantwortlichen Person beaufsichtigt oder in der Verwendung des Gerätes unterwiesen wurden. Kinder sollten grundsätzlich beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Verzichten Sie auf die Benutzung, wenn Ihr Einschätzungsvermögen durch Alkohol oder Drogen beeinträchtigt sein sollte.
- Gerät nicht in Betrieb nehmen, wenn es defekt ist oder sichtbare Schäden aufweist.
- Am Gerät keine Reparaturen durchführen oder Veränderungen vornehmen. Einige Störungen können Sie jedoch selbst beheben; siehe *Störungen beheben*, Seite 16.
- Gehen Sie besonders vorsichtig vor, wenn sich Spuren von Alkohol an Ihrem Geschirr befinden. Alkohol verdampft bei hohen Temperaturen und kann sich beim Kontakt mit heißen Gegenständen leicht entzünden.

- Erwärmen Sie keine Lebensmittel in geschlossenen Behältern oder in Gläsern. Dadurch kann ein Überdruck entstehen, der den Behälter zum Platzen bringt.
- Vergewissern Sie sich, dass sich keine leicht entflammaren Gegenstände neben dem Gerät befinden, da sich die Seitenteile im Betrieb erwärmen.
- Leere Töpfe und Pfannen nicht auf eingeschalteten Kochstellen stehen lassen. Sie können beschädigt werden.
- Lassen Sie kein Kochgeschirr aus Kunststoff oder Aluminium auf dem Gerät liegen; die Flächen können sich erhitzen. In solchem Kochgeschirr sollten auch keine Lebensmittel aufbewahrt werden.
- Vergewissern Sie sich, dass nach der Benutzung sämtliche Bedienelemente des Gerätes ausgeschaltet sind.

 Das Gerät muss unter Beachtung gültiger Vorschriften durch eine qualifizierte Fachkraft installiert werden. Ansonsten erlischt die Garantie.

Wenn Kinder in der Nähe sind

- Erreichbare Teile des Gerätes erhitzen sich im Betrieb stark; Kinder sollten ferngehalten werden, bis das Gerät abgekühlt ist.
- Lagern Sie keinerlei Dinge über dem Gerät, die Kinder zu erreichen versuchen könnten.
- Das Verpackungsmaterial kann für Kinder gefährlich werden. Bewahren Sie Verpackungsmaterial an einem Ort auf, der nicht von Kindern erreicht werden kann. Ent-

sorgen Sie Verpackungsmaterial gemäß Ihren örtlichen Entsorgungsvorschriften.

Sicherheit beim Umgang mit Strom

- Arbeiten an Elektrogeräten und -anlagen dürfen nur von autorisierten Elektrofachkräften durchgeführt werden.
- Bei Störungen oder Beschädigungen das Gerät ausschalten und vom Stromnetz trennen. Schalten Sie dazu die Sicherung ab oder drehen Sie diese heraus.
- Achten Sie darauf, dass die Sicherung (Amperezahl) für die Stromaufnahme Ihres Kochgerätes ausgelegt ist.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist für den häuslichen Bereich ausgelegt. Eine gewerbliche Nutzung ist nicht zulässig.

Dieses Gerät darf nicht als Heizgerät missbraucht werden.

Für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden, haftet der Hersteller nicht.

Entsorgung

Verpackung

- ▲ Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterialien!
Kinder von den Verpackungsmaterialien fernhalten.

Die Verpackungsmaterialien und Transportsicherungen sind aus umweltfreundlichem Material hergestellt. Entsorgen Sie bitte alle Verpackungs-

teile umweltgerecht. Dies kommt unserer Umwelt zugute.


Altgerät




Dieses Produkt trägt das Sammelsymbol für elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE). Dies bedeutet, dass dieses Produkt gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EC zum Recycling oder zur Zerlegung behandelt werden muss, um Auswirkungen auf die Umwelt zu minimieren. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihren örtlichen Behörden.

Nicht in den Sammel- und Sortierungsprozess eingeschlossene Elektronikgeräte sind durch Vorhandensein gefährlicher Substanzen potenziell schädlich für Umwelt und Gesundheit.

Transport

 Keine sonstigen Gegenstände auf dem Gerät abstellen. Das Gerät muss aufrecht transportiert werden.

Lagern und transportieren Sie das Gerät in seinem Originalkarton. Beachten Sie die auf den Karton aufgedruckten Hinweise.

 Führen Sie nach dem Transport eine Sichtprüfung auf mögliche Beschädigungen durch.

Falls der Originalkarton nicht mehr vorhanden ist

Verpacken Sie das Gerät sorgfältig in Luftpolsterfolie (Knackfolie) oder starken Karton, damit es beim Transport nicht beschädigt wird.

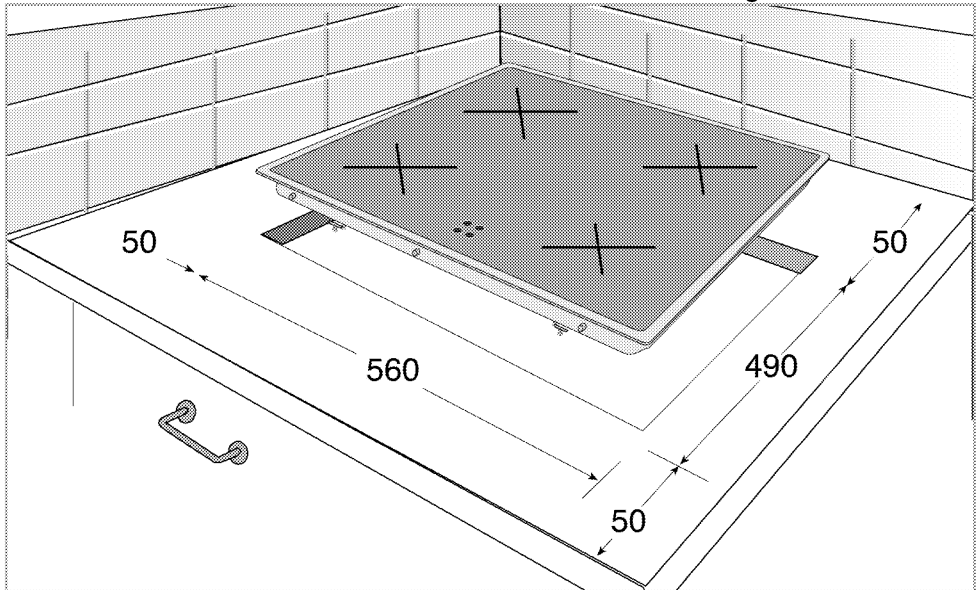
3 Installation

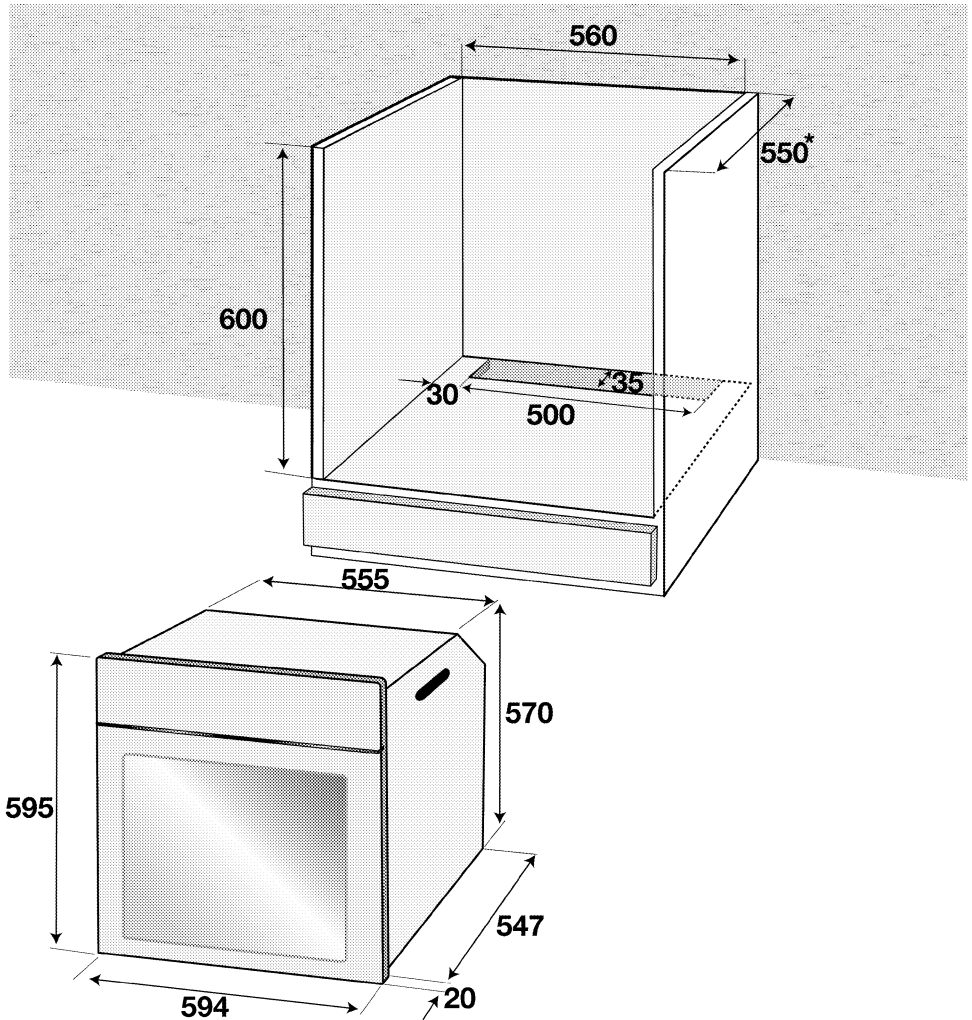
Vor der Installation

Das Gerät ist für den Einbau in handelsübliche Küchenmöbel vorgesehen. Zwischen Gerät und angrenzenden Küchenwänden und -möbel muss ein Sicherheitsabstand bleiben. Siehe Abbildung (Angaben in mm).

- Verpackungsmaterial und Transportsicherungen entfernen.
- Oberflächen, Kunststoffbeläge und verwendete Kleber müssen hitzebeständig sein (min 100 °C).
- Das Kochfeld wird für die Stromversorgung mit dem Backofen verbunden. Beide Geräte müssen dazu übereinander eingebaut werden.

- Die Küchenarbeitsplatte entsprechend den Einbaumaßen ausschneiden.
- Die Schnittflächen versiegeln und Abschlusskanten abdichten.
- Küchenarbeitsplatte und Küchenmöbel müssen waagrecht ausgerichtet und fixiert sein.
- Das Kochfeld darf nur mit **einer** Gerätekannte neben höheren Küchenmöbeln, Geräten oder Wänden eingebaut werden.
- Zwischen Backofenrückwand und Küchenwand muss für die Luftzirkulation ein Abstand bleiben.
- Befindet sich unter dem Backofen eine Schublade, muss zwischen Backofen und Schublade ein Trennboden eingesetzt werden.





* min.

Einbauen und Anschließen



Glasbruchgefahr!

Das Glaskeramik-Kochfeld nicht auf eine Ecke oder Kante aufsetzen.

- Die Installation des Gerätes muss in Übereinstimmung mit sämtlichen zutreffenden Vorschriften zur

Gas- und/oder Elektroinstallation erfolgen.

Der Anschluss des Gerätes darf nur vom Technischen Kundendienst oder einem zugelassenem Gasinstallateur durchgeführt werden.

Anschließen an das Stromnetz

Dieses Gerät muss geerdet werden!

Unser Unternehmen haftet nicht für jegliche Schäden, die durch Verwendung des Gerätes ohne ordnungsgemäße Erdung entstehen.

Stromschlag-, Kurzschluss-, Feuergefahr durch nicht fachgerechte Installation!

Das Gerät darf nur von einer autorisierten Fachkraft an das Stromnetz angeschlossen werden. Der korrekte und sichere Betrieb des Gerätes kann nur nach ordnungsgemäßer Installation gewährleistet werden.

Stromschlag-, Kurzschluss-, Feuergefahr durch Beschädigung des Geräteschlusskabels!

Das Netzkabel darf nicht eingeklemmt, geknickt oder gequetscht werden oder mit heißen Geräteteilen in Berührung kommen.

Falls das Netzkabel beschädigt sein sollte, muss es von einem qualifizierten Elektriker ausgetauscht werden.

- Die Netzanschlussdaten müssen mit den Angaben auf dem Typenschild des Gerätes übereinstimmen. Das Typenschild befindet sich an der Gehäuserückwand des Gerätes.
- Die Geräteanschlussleitung muss den Spezifikationen und der Leistungs-

aufnahme entsprechen; siehe *Technische Daten, Seite 4*.

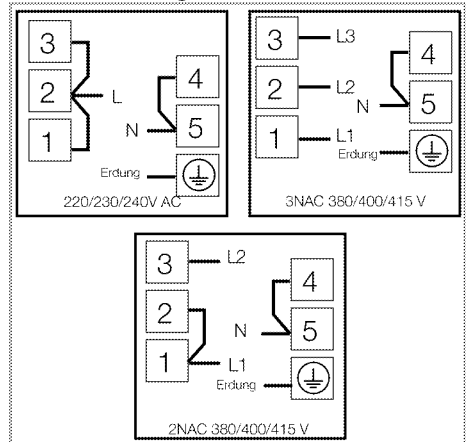
Stromschlaggefahr!

Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, bevor Sie an der Elektroinstallation arbeiten.

1. Kann das Gerät nicht allpolig vom Netz getrennt werden, muss eine Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktabstand an sämtlichen Polen vorgeschaltet werden (Sicherungen, LS-Schalter und Schütze). Die Trennvorrichtung sollte in Übereinstimmung mit IEE-Vorschriften in der Nähe, jedoch nicht oberhalb des Gerätes installiert werden. Nichteinhaltung dieser Vorgaben kann zu Betriebsstörungen und zum Erlöschen der Produktgarantie führen.

Eine zusätzliche Absicherung mit einem Fehlerstromschutzschalter (FI-Schutzschalter) wird empfohlen.

Wenn Ihr Gerät mit einem Netzkabel ohne Stecker geliefert wurde:



2. **Bei Einphasenanschluss** führen Sie den Anschluss wie folgt aus:

- Braunes Kabel = L (Phase)

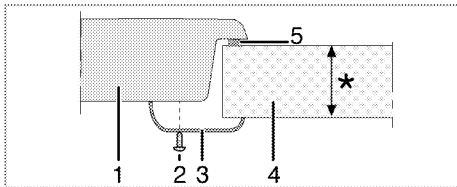
- Blaues Kabel = N (Nullleiter)
 - Das grün-gelbe Kabel muss mit Erde (E) \equiv verbunden werden.
3. **Bei Zweiphasenanschluss** führen Sie den Anschluss wie folgt aus:
- Braunes Kabel = L1 (Phase 1)
 - Schwarzes Kabel = L2 (Phase 2)
 - Blaues Kabel = N (Nullleiter)
 - Das grün-gelbe Kabel muss mit Erde (E) \equiv verbunden werden.

Einbauen

1. Bei Kochfeldern mit gerahmten Kanten legen Sie die mitgelieferte Dichtung von unten an den Rahmen des Produktes an.



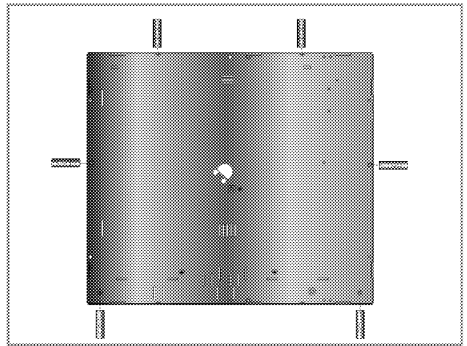
2. Kochfeld in die Aussparung setzen und ausrichten.
3. Gemäß Abbildung mit den Aussparungen im unteren Gehäuse verbinden.



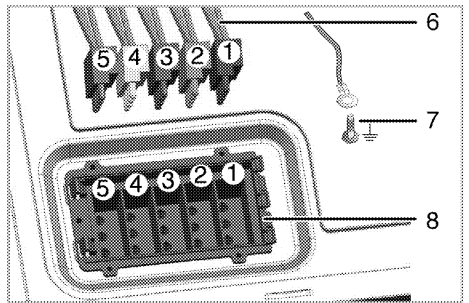
* mind. 20 & max. 40 mm

- 1 Kochfeld
- 2 Schraube
- 3 Montageklemme
- 4 Arbeitsplatte
- 5 Dichtung

» Ansicht von unten (Anschlussausparung)



4. Kochfeld fixieren.
5. Backofen anschließen.
6. Backofen halb in die Möbelöffnung einsetzen.
7. Kochfeld und Backofen verbinden.



- 1 Rot
 - 2 Schwarz
 - 3 Weiß
 - 4 Blau
 - 5 Grün
 - 6 Kochfeld-seitiges Verbindungskabel
 - 7 Erdungskabelanschluss (grün-gelb)
 - 8 Ofen-seitiger Anschlussblock
8. Achten Sie darauf, dass die Leitung nicht bricht und nicht gequetscht wird, wenn Sie den Ofen in die Aussparung schieben, ausrichten und fixieren.

Endkontrolle

1. Stecken Sie die Anschlussleitung ein, vergessen Sie die Gerätesicherung nicht.
2. Funktion prüfen.

4 Vorbereitungen

Energie-Spartipps


Mit den folgenden Hinweisen nutzen Sie Ihr Gerät umweltbewusst und energiesparend:

- Kochen Sie mit Deckel. Ohne Deckel steigt der Stromverbrauch auf das 4-fache an.
- Wählen Sie die Kochstelle passend zum Boden des Kochgeschirrs. Nutzen Sie grundsätzlich ein zur Speisemenge passendes Kochgeschirr. Größeres Kochgeschirr braucht mehr Energie.
- Benutzen Sie zum Kochen mit Elektroherden grundsätzlich Kochgeschirr mit flachem Boden. Töpfe mit planen und dicken Böden haben eine bessere Wärmeleitung. Sie können bis zu 1/3 an Strom einsparen.
- Kochtöpfe und Pfannen sollten zu den Kochstellen passen. Der Topf- bzw. Pfannenboden sollte nicht kleiner als die Kochstelle sein.

- Kochstellen und Topfböden sauber und trocken halten. Verschmutzungen verringern die Wärmeübertragung zwischen Kochstelle und Topfboden.
- Bei längeren Garzeiten 5 bis 10 Minuten vor dem Garende die Kochstelle ausschalten. Mit der Nutzung der Restwärme sparen Sie bis zu 20 % an Strom.

Erste Inbetriebnahme

Erstreinigung des Gerätes

 Oberflächenbeschädigung durch Reinigungsmittel und -geräte. Keine scharfen Reinigungsmittel, Scheuermittel, -milch oder spitzen Gegenstände verwenden.

1. Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial.
2. Geräteoberflächen mit einem feuchten Tuch oder Schwamm abwischen und mit einem Tuch trocknen.

5 Bedienung Kochfeld

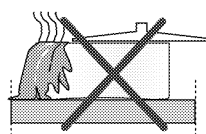
Allgemeine Hinweise zum Kochen

- ⚠ Feuergefahr durch überhitzte Öle und Fette!
Öle und Fette nicht unbeaufsichtigt erhitzen.
- Auf keinen Fall mit Wasser löschen!** Falls Öle oder Fette Feuer fangen, ersticken Sie die Flammen durch sofortiges Aufsetzen eines Deckels auf Topf oder Pfanne. Schalten Sie den Herd ab, sofern dies gefahrlos möglich ist, rufen Sie nötigenfalls die Feuerwehr.
- Sorgen Sie dafür, dass Sie nicht aus Versehen an den Handgriffen hängen bleiben oder das Kochgeschirr herunterreißen; geben Sie acht, dass Handgriffe nicht von benachbarten Kochstellen aufgeheizt werden. Verwenden Sie kein Kochgeschirr, das nicht absolut fest steht und leicht kippen kann. Kochgeschirr, das sich aufgrund seines hohen Gewichtes nicht mühelos bewegen lässt, kann ebenfalls zu Gefährdungen führen. Verwenden Sie ausschließlich Töpfe und Pfannen mit flachem Boden.
 - Achten Sie darauf, Kochgeschirr zu verwenden, das die Menge der Nahrungsmittel problemlos fassen kann; wichtig, damit nichts überläuft und unnötigen Reinigungsaufwand verursacht.
Legen Sie keine Topfdeckel auf dem Kochfeld ab.

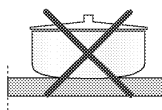
Setzen Sie Kochgeschirr immer genau auf die Mitte der Kochstelle. Wenn Sie Geschirr von einer Kochstelle zur anderen versetzen, heben Sie das Geschirr immer an: Nicht schieben.

Tipps für Glaskeramik-Kochflächen

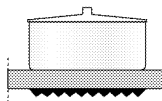
- Die Glaskeramik-Oberfläche ist hitzebeständig und unempfindlich gegenüber großen Temperaturschwankungen.
- Das Glaskeramik-Kochfeld nicht als Ablage oder Schnittunterlage verwenden.
- Verwenden Sie Töpfe und Pfannen mit abgeschliffenen Böden. Scharfe Kanten verursachen Kratzer auf der Oberfläche.
- Verwenden Sie keine Töpfe oder Pfannen aus Aluminium. Aluminium beschädigt die Glaskeramik-Oberfläche.



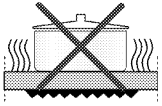
Spritzer können die Glaskeramikoberfläche beschädigen und sich entzünden.



Benutzen Sie kein Kochgeschirr mit noch innen oder außen gewölbtem Boden.

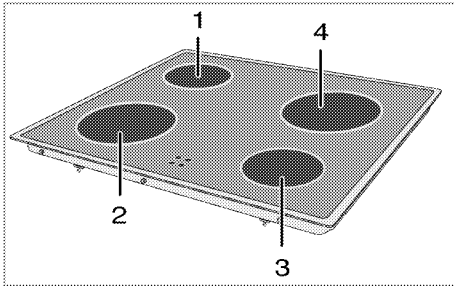


Verwenden Sie Töpfe und Pfannen mit ebenen Böden. Sie gewährleisten eine gute Wärmeübertragung.



Bei zu kleinem Kochgeschirr verschwenden Sie Energie.

Bedienung Kochfeld



- 1 Einzel-Kochzone 14-16 cm
- 2 Einzel-Kochzone 21-23 cm
- 3 Einzel-Kochzone 14-16 cm
- 4 Einzel-Kochzone 18-20 cm Empfohlener Kochgeschirrdurchmesser.

Glasbruch!

Keine Gegenstände auf das Kochfeld fallen lassen. Auch kleine Gegenstände (z.B. Salzstreuer) können das Kochfeld beschädigen.

Glaskeramik-Kochflächen mit Rissen nicht weiter verwenden. Wasser kann durch die Risse dringen und einen Kurzschluss verursachen.

Ist die Oberfläche gerissen, ist das Gerät abzuschalten, um einen möglichen elektrischen Schlag zu vermeiden.

Das Glaskeramik-Kochfeld besitzt eine Betriebsleuchte und eine Restwärmeanzeige.

Die Restwärmeanzeige zeigt die Position der eingeschalteten Kochstelle und bleibt nach dem Abschalten an. (Die Anzeige erlischt, sobald die Temperatur der Platte so weit abgesunken ist, dass eine gefahrlose Berührung möglich wird). Ein leichtes Flackern der Restwärmeanzeige ist normal.

Glaskeramik-Schnellkochstellen leuchten nach dem Einschalten hell auf.

Kochstelle einschalten

Die Kochstellen werden mit den Kochstellenknöpfen bedient. Für die Kochleistung drehen Sie den Kochstellenknopf auf die gewünschte Kochstufe.

Kochstufe	1	2 – 6	7 – 9
	warm halten	dünsten, kochen	kochen, braten

Kochstufe	1	2 – 3	4 – 6
	warm halten	dünsten, köcheln	kochen, braten

Kochstufe	1	2	3
	warm halten	dünsten, köcheln	kochen, braten

Kochstelle ausschalten

Kochstellenknopf in die Aus-Stellung (oben) drehen.

6 Pflege und Wartung

Allgemeine Pflegehinweise

- ⚠ Stromschlaggefahr!
Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen von der Stromversorgung, damit es nicht zu Stromschlägen kommt.
- ⚠ Verbrennungsgefahr durch heiße Oberflächen!
Lassen Sie das Gerät abkühlen, bevor Sie es reinigen.
- ℹ Oberflächenbeschädigung durch Reinigungsmittel und -geräte.
Keine scharfen Reinigungsmittel, Scheuermittel, -pulver, -milch oder spitzen Gegenstände verwenden.

Reinigen Sie das Produkt nach jedem Gebrauch gründlich; dadurch lassen sich Speisereste leichter entfernen und können sich beim nächsten Einsatz des Produkts nicht einbrennen.

Für die Reinigung benötigen Sie keine Spezialreiniger. Verwenden Sie am besten warmes Wasser mit etwas Reiniger, ein weiches Tuch oder Schwamm und ein trockenes Tuch zum Nachreiben.

Benutzen Sie keine Scheuermittel!

- ℹ Benutzen Sie keine Dampfreiniger zur Reinigung.

Kochfeld reinigen

Glaskeramik-Kochfeld

Wischen Sie immer gründlich mit einem sauberen Tuch nach, das Sie in klares Wasser getaucht und ausgewrungen haben. (Rückstände können das Glaskeramikkochfeld beim nächsten Einsatz beschädigen.)

Verwenden Sie niemals Messer mit gezackter Klinge, Stahlwolle oder ähn-

liches, um angebrannte Essensreste zu entfernen.

Kalkhaltige (gelbe) Flecken lassen sich mit einer kleinen Menge Kalkentferner wie z. B. Durgol, Essig oder Zitronensaft lösen.

Geben Sie das Mittel auf einen Schwamm und lassen Sie es ggf. etwas einwirken. Anschließend gründlich mit Wasser abwischen.

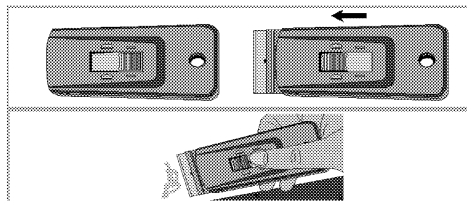
- ℹ Zuckerhaltige Lebensmittel wie Pudding und Sirup sollten Sie sofort abschaben (dabei gut aufpassen, dass Sie sich nicht verbrennen), solange die Oberfläche heiß ist. Tun Sie dies nicht, kann das Kochfeld dauerhaft beschädigt werden.

Glaskeramikkochfeld-Reiniger


Verschüttete Lebensmittelreste und hartnäckige Verschmutzungen können Sie mit einem Glaskeramikschaaber entfernen, den Sie im gut sortierten Fachhandel erhalten.

- ⚠ Lassen Sie Kochstellenschaaber niemals in Kinderhände gelangen, lagern Sie solche Gegenstände an einem sicheren, für Kinder unzugänglichen Ort: Kochstellenschaaber sind sehr, sehr scharf.

Setzen Sie den Kratzer flach an, um die Glaskeramikfläche nicht zu verkratzen.



7 Störungen beheben

-  Stromschlag-, Kurzschluss-, Feuergefahr durch nicht fachgerechte Reparatur!
Das Gerät darf nur durch zugelassene Serviceniederlassungen repariert werden.

Normale Betriebseigenschaften

- Bei der ersten Inbetriebnahme kann es über mehrere Stunden zu

Elektrik

Störung/Problem	Mögliche Ursache	Hinweis/Abhilfe
Das Gerät funktioniert nicht.	Die Sicherung ist defekt oder ausgeschaltet.	Sicherungen im Sicherungskasten kontrollieren. Gegebenenfalls ersetzen oder wieder einschalten.

Wenn die Störung weiter besteht:

1. Gerät vom Stromnetz trennen (Sicherung ausschalten bzw. herausdrehen).
2. Wenden Sie sich an den Kundendienst Ihres Händlers.

Rauch- und Geruchsentwicklung kommen.

- Wenn sich Metallteile erhitzen, dehnen sie sich aus und können dabei Geräusche erzeugen.

Bevor Sie den Kundendienst rufen, überprüfen Sie die folgenden Punkte.



Versuchen Sie nicht, Ihr Kochgerät selbst zu reparieren. Im Inneren des Gerätes befinden sich keine vom Nutzer zu wartenden Teile.

Garantiebedingungen

Für unsere Geräte übernehmen wir die Garantie zu den nachfolgend aufgeführten Bedingungen:

1. **elektra**regent**** elektra**regent** gewährt eine Garantie von 24 Monaten, gerechnet vom Tag der Lieferung an den Endverbraucher. Der Kaufbeleg dient als Nachweis. Diese Garantiezusage gilt nur gegenüber Endabnehmern, die Erstkäufer unserer Geräte vom Händler sind.
2. Durch diese Garantie ist die gesetzliche Gewährleistungspflicht nicht eingeschränkt.
3. Innerhalb der Garantiezeit wird unser Kundendienst Mängel des Gerätes, die nachweislich auf Material- oder Fertigungsfehler zurückzuführen sind, nach Überprüfung der Verhältnismäßigkeit beheben. Die Entscheidung welcher Art der Nachbesserung erfolgt liegt ausschließlich bei **elektra**regent****. Wir übernehmen die für die Beseitigung des Mangels anfallenden Kosten für Arbeitszeit und Material.
4. Unsere Garantieleistung erfolgt nur, wenn das Gerät sachgemäß und unter Beachtung unserer Auf- und Einbauvorschriften behandelt wurde. Unsere Garantie erstreckt sich nicht auf leicht zerbrechliche Teile aus Glas oder Kunststoff, sowie Verbrauchsteile, wie z.B. Aktivkohlefilter, Glimmlampen, Glühbirnen, etc., sowie Schäden, die durch abnorme Bedingungen in der Strom- bzw. Wasserzufuhr oder durch höhere Gewalt verursacht werden. **Transportschäden fallen nicht unter diese Garantie.** Schäden außerhalb des Gerätes, sowie Schäden durch Eingriffe bzw. Reparaturen von Personen, die nicht durch **elektra**regent**** ermächtigt wurden, sind von der Garantieleistung ausgeschlossen.
5. Garantiepflichtige Mängel müssen unverzüglich der nächstgelegenen **elektra**regent**** -Kundendienststelle unter Vorlage des Kaufbeleges gemeldet werden.
6. Durch Garantieleistungen wird die Garantiefrist des Gerätes nicht verlängert. Bitte überprüfen Sie das Gerät sofort nach Übernahme und melden Sie eventuelle Fehler innerhalb von 14 Tagen.

Wir danken Ihnen, dass Sie ein Qualitätsprodukt von **elektra**regent**** erworben haben und wünschen Ihnen viel Freude!

KUNDENDIENST

WIEN/NIEDERÖSTERREICH/BURGENLAND

1230 Wien

Lamezanstraße 10

Telefon: 01/61 016, Fax: 01/61 016-61

2070 Retz

Flanitzerweg 30

Telefon: 02942/27 31, Fax: 02942/28 991

OBERÖSTERREICH/SALZBURG

4020 Linz, Fichtenstraße 4, Telefon: 0732/34 95 01, Fax: 0732/33 00 93

STEIERMARK/KÄRNTEN/OSTTIROL

8020 Graz

Eckertstraße 7

Telefon: 0316/71 45 11, Fax: 0316/71 13 09

TIROL

6130 Schwaz

Fiecht Au 32

Telefon: 05242/90 301, Fax: 05242/ 90 301-20

VORARLBERG

6850 Dornbirn

Lustenauer Straße 1

Telefon: 05572/22 228, Fax: 05572/31 496

Konstruktionsänderungen im Rahmen der technischen Entwicklung bleiben vorbehalten!

